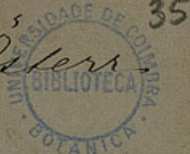


Aistersheim, Oesterr.
21/12 83.



Geschätzter Herr!

Besten dank f. No Beiträge zur
Mykologie Portugals.

Ist sende Ihnen in der einlage
das Verzeichnis der Land- und
Süßwasser-Conchylien, welche
Sie demnächst mit den Pflan-
zensammlungen erhalten wer-
den. Es sind etwas über 800
exemplare, darunter manche
seltenheit. Ich denke das ganze
etwa gegen ende des nächster
monates expediren zu können,
wenn es mir gelingt, bis dahin
No neuer Centurien Schulz fertig
zu stellen.

Eine genaue untersuchung der
mir durch Ihre gütige für meine
publications zugehörigen
Gräser hat folgendes resultat
ergeben:

Ihre "Aira caryophylla" ist:

Corynephorus fasciculatus P. R.

"Agrostis castellana" ist: *Agrostis alba*

Da letztere art eine reliquisten
ist, werde ich mir erlauben den
pack meinen für die bestimmten
sendung wieder beizuschließen.

Vulpia longisetis ist etwa zur hälfte
mit *Vulpia Myuros* gemischt,
reicht aber doch für meinen bedarf.

Wenn ich nächstes jahr die echte
Agrostis castellana haben könnte,
wäre ich sehr froh darüber.

Mit besten grüßen

Ihr

ergebenster
K. Kell

Ich habe auch proben
der gräser an freund
Kathel geschickt, welcher
meine wahrnehmungen
bestätigt hat.



Wenn Sie 8-10 ex. von Paxifraga
besitzen sollten,
bitte sie für mich zurückzulegen.
Die wenigen welche ich noch
besitze sind in fragmentarischen
zustande hier eingetroffen.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is extremely faint and illegible due to fading and the texture of the paper.